



Bewertungskriterien: Kurzgeschichte

Inhalt und Aufbau

1. Die Kurzgeschichte hat eine passende Überschrift.
2. Im Hauptteil ist eine Spannung eingebaut.
3. Der Schluss ist passend und verständlich.
4. Die Geschichte ist nachvollziehbar und logisch.
5. Die Kurzgeschichte enthält keine überflüssigen Elemente.
6. Die Handlung ist passend gestaltet.
7. Die Kurzgeschichte hat eine angemessene Länge.

Sprache und Form

1. Die Erzählperspektive ist sinnvoll gewählt.
2. Die Regeln der Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung werden beachtet.
3. Eine treffende Sprache und ein angemessener Satzbau werden verwendet.
4. Gedankensprünge werden vermieden.
5. Die Handschrift/Arbeit ist sauber und ordentlich.
6. Eine passende Erzählzeit wird verwendet.





7. Die Erzählzeit wird eingehalten.
8. Die Zeitformen der Verben werden richtig gebildet.
9. Die wörtliche Rede wird passend zur Situation verwendet.
10. Die Sätze sind klar und richtig gebaut.
11. Die Sätze sind sinnvoll miteinander verbunden.
12. Verschiedene Satzstrukturen (z. B. Fragen) werden verwendet.
13. Ein abwechslungsreicher und treffender Wortschatz wird verwendet.
14. Wortwiederholungen werden vermieden.
15. Abwechslungsreiche Satzanfänge werden verwendet.
16. Der Text ist sinnvoll in Abschnitte gegliedert.

